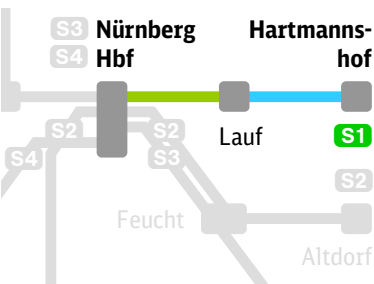




# Ganz **große Kunst:** das **neue S-Bahn-Netz** für **Nürnberg**

## **Ausbau der S-Bahn-Linie S1 Teilabschnitt Lauf – Hartmannshof**

Das ist unser Ziel: 224 Kilometer S-Bahnstrecke in der Metropolregion Nürnberg. Mit 80 Stationen wächst das S-Bahn-Netz auf das Dreifache. Ab 2010/2011 rollen neue S-Bahn-Züge bis Forchheim/Bamberg, Hartmannshof, Neumarkt und Ansbach.



Unser umfangreiches Bauprogramm bedeutet gelegentlich Unannehmlichkeiten für Anwohner und Bahnkunden. Doch alle profitieren, denn in das S-Bahn-Netz und weitere Großprojekte in Nürnberg werden rund eine Milliarde Euro investiert.

# Überblick über die Bauarbeiten



Bauarbeiten im Bahnhof Hartmannshof

## Was bisher geschafft wurde

- Planung** Die Ausschreibungsplanungen für den Ausbau der bestehenden Bahnstrecke Lauf l.d.P. – Hartmannshof sind abgeschlossen.
- Baurecht** Die Verfahren zur Erlangung des Baurechts (Planfeststellungsverfahren) sind nahezu abgeschlossen.
- Finanzierung** Die S-Bahn wird vom Freistaat Bayern mit Fördergeldern auf Grundlage des Gemeindeverkehrs-Finanzierungsgesetzes (BayGVFG) finanziert. Hierfür wurde ein Bau- und Finanzierungsvertrag mit dem Freistaat Bayern abgeschlossen und ein Förderantrag von der Regierung von Mittelfranken genehmigt.
- Vergabe der Bauleistungen** Die Bauleistungen werden in Teilschritten mit EU-weiten Vergabeverfahren ausgeschrieben.
- Bauausführung** Im Streckenabschnitt Lauf l.d.P. – Hersbruck l.d.P. wurden seit dem Sommer 2008 folgende Bauarbeiten durchgeführt:
- Stabilisierung zweier Bahndämme westlich von Ottensoos
  - Verbreiterung von neun Eisenbahnbrücken
  - Verlängerung verschiedener Durchlässe (kleinere Brücken)
  - Bahnsteigneubau auf den Stationen Ottensoos und Henfenfeld
  - Verlängerung der Bahnsteige in Hersbruck (links Pegnitz)

# Überblick über die Bauarbeiten



## Ausbau der Strecke

**Wiederherstellung der Zweigleisigkeit** zwischen Lauf l.d.P. und Hersbruck l.d.P. mit Verbreiterung und Stabilisierung des Bahnkörpers (Erdkörper, Brücken und Durchlässe)

- ➔ Die Zweigleisigkeit ist Voraussetzung für eine flexible Betriebsführung und damit für einen dichten S-Bahn-Takt

**Fortführung der Elektrifizierung** von Lauf l.d.P. bis Hartmannshof und Verbesserung der Stromversorgungsleitungen aus dem Unterwerk Stein.

- ➔ Der Fahrdraht ist für die elektrischen S-Bahn-Züge natürlich unabdingbar.

## Leit- und Sicherungstechnik (Signale)

■ Verdichtung der Signalabstände

- ➔ Voraussetzung für eine dichtere Zugfolge

■ Anpassung der signaltechnischen Innen- und Außenanlagen in den Bahnhöfen Lauf, Hersbruck und Pommelsbrunn im Nachgang zu den Änderungen an der Lage der Gleise

■ Signaltechnische Einrichtung eines so genannten Gleiswechselbetriebs zwischen Lauf und Hersbruck

- ➔ Voraussetzung für einen flexibleren Zugbetrieb, da beide Gleise für jede Fahrtrichtung genutzt werden können

## Weichen und Gleise

In den Bahnhöfen Lauf und Hersbruck wird der Gleisspurplan mit der Wiederherstellung der Zweigleisigkeit an künftige Betriebsbedürfnisse angepasst. In Pommelsbrunn werden verschiedene Gleise zurückgebaut.

# Überblick über die Bauarbeiten

## Ausbau der Stationen

Auf dem Streckenabschnitt gibt es künftig sechs S-Bahn-Stationen. Diese Stationen werden auf den Standard eines S-Bahn-Verkehrs umgebaut und erhalten

- barrierefreie Zugänge (soweit noch nicht vorhanden),
- S-Bahnsteige (Länge 140 Meter, Höhe 0,76 Meter) und
- ein zeitgemäßes Ambiente.

### Übersicht über den Ausbau der Stationen

<b>Lauf l.d.P.</b>	Der Bahnhof ist bereits nach S-Bahn-Standard ausgebaut. Lediglich der Gleisplan wird wegen der Zweigleisigkeit zwischen Lauf und Hersbruck angepasst.
<b>Ottensoos</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Neubau der Außenbahnsteige</li><li>■ Neubau zweier Treppen von der Schönberger Straße als Hauptzugang</li><li>■ Neubau von Rampen vom Seitengelände zum Bahnsteig Richtung Lauf und von der Ziegelhüttenstraße zum Bahnsteig Richtung Hartmannshof</li></ul>
<b>Henfenfeld</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Neubau der Außenbahnsteige</li><li>■ Neubau einer Treppe und Rampe zum Bahnsteig Richtung Lauf, beginnend an der Brücke am neuen Kindergarten</li><li>■ Anpassung der bestehenden Zugangsrampen zum Bahnsteig Richtung Hartmannshof</li></ul>
<b>Hersbruck l.d.P.</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Verlängerung der bestehenden Bahnsteige auf 140 Meter (Länge eines S-Bahn-Zugs)</li></ul>
<b>Happurg</b> (neue Station)	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Neubau der Außenbahnsteige</li><li>■ Neubau zweier Rampen von der Hohenstätter Straße zu den Bahnsteigen</li></ul>
<b>Pommelsbrunn</b> (Station wird zum Ortszentrum hin verlagert)	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Neubau der Außenbahnsteige</li><li>■ Neubau zweier Treppen und Rampen von der Arzloher Straße zu den Bahnsteigen</li><li>■ Treppen an der Ostseite des neuen Bahnsteigs zum vorhandenen Fußweg</li></ul>
<b>Hartmannshof</b> (neuer Endpunkt der Linie S1)	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Neubau des Mittelbahnsteigs zwischen Gleis 2 und 3 und des Außenbahnsteigs am Gleis 1</li><li>■ Neubau der Bahnsteigunterführung mit Treppe und Aufzügen zum Mittelbahnsteig</li><li>■ Neubau einer Rampe zur Bahnsteigunterführung und Treppe zum Außenbahnsteig</li></ul>

# Unsere Bauarbeiten 2009/2010



## Bauarbeiten im Bahnhof Hartmannshof

Abschnitt / Station	Termin	Bauarbeiten
<b>Lauf – Hersbruck</b>	durchgehend bis Juli 2010  (Streckensper- rung in den Som- merferien 2009)	Wiederherstellung der Zweigleisigkeit mit Bahnkörperanpassung, Oberbauerneuerung, Anpassung der Signaltechnik und Elektrifizierung
<b>Hersbruck – Hartmannshof</b>	August 2009 – Juli 2010	Elektrifizierung
<b>Ottensoos</b>	bis Sept. 2009	Neubau der beiden Außenbahnsteige
<b>Henfenfeld</b>	April 2009 – Sept. 2009	Neubau des Außenbahnsteigs Richtung Hartmannshof (der Bahnsteig Richtung Lauf wurde bereits 2008 gebaut)
<b>Happurg</b>	Juli 2009 – Nov. 2009	Umbau des Bahnübergangs
	Juli 2009 – Dez. 2009	Neubau der beiden Außenbahnsteige
<b>Pommelsbrunn</b>	Sept. 2009 – Juni 2010	Neubau der beiden Außenbahnsteige
<b>Hartmannshof</b>	bis Okt. 2009	Fertigstellung der Bahnsteigunterführung und neuen Bahnsteige

# Auswirkungen der Bauarbeiten

## Auswirkungen der Bauarbeiten für Anwohner

Die Bauarbeiten werden durch

- die Anpassung des Bahnkörpers zur Wiederherstellung der Zweigleisigkeit zwischen Lauf und Hersbruck,
- die Elektrifizierung der Gesamtstrecke von Lauf bis Hartmannshof und
- die Modernisierung der Stationen mit neuen Bahnsteigen bestimmt.

Leider lässt es sich nicht vermeiden, dass auch in der Nacht gearbeitet wird. Die genauen Zeiten und Orte werden jeweils vorab bekanntgegeben. Für die dadurch entstehenden Belästigungen durch Lärm und Staub bitten wir um Verständnis. Selbstverständlich begrenzen wir die Beeinträchtigung der Anwohner auf das unvermeidbare Maß.

## Auswirkungen der Bauarbeiten für Fahrgäste

Die Bauarbeiten werden „unter dem rollenden Rad“ durchgeführt, der Eisenbahnbetrieb wird also weitgehend aufrecht erhalten. Die dennoch zeitweise unvermeidlichen Einschränkungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Besonders zu erwähnen ist eine 6-wöchige Sperrung zwischen Lauf l.d.P. – Hersbruck l.d.P. in den Sommerferien 2009. Während dieser Zeit wird ein Ersatzverkehr mit Bussen angeboten.

### Ihre Informationsmöglichkeiten

<b>Internet</b>	<a href="http://www.bahn.de/bauarbeiten">www.bahn.de/bauarbeiten</a> mit E-Mail-Newsletter und RSS-Feed
<b>Mobiltelefon</b>	<a href="http://bauarbeiten.bahn.de/mobile">bauarbeiten.bahn.de/mobile</a>
<b>Die Service-Nummer der Bahn</b>	Telefon 0180 5 99 66 33 <small>(14 ct/Min aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk ggf. abweichend)</small> E-Mail <a href="mailto:ran-bayern@bahn.de">ran-bayern@bahn.de</a>
<b>Videotext</b>	BAYERNTXT Tafel 700
<b>Broschüren/ Aushänge</b>	auf den Bahnhöfen

## Impressum

Herausgeber:  
DB ProjektBau GmbH  
S-Bahn-Ausbau Nürnberg  
Äußere Cramer-Klett-Str. 3  
90489 Nürnberg

Stand: 5. Mai 2009  
Änderungen vorbehalten.  
Einzelangaben ohne Gewähr.  
Fotos: DB AG/Schmid u.a.  
[www.deutschebahn.com](http://www.deutschebahn.com)